

Antrag auf Erteilung einer Erlaubnis nach § 11 Tierschutzgesetz

1. Erlaubnispflichtige Tätigkeit

A	☐	Züchten oder Halten von Wirbeltieren oder Kopffüßern, a) die dazu bestimmt sind, in Tierversuchen verwendet zu werden, oder b) deren Organe oder Gewebe dazu bestimmt sind, zu wissenschaftlichen Zwecken verwendet zu werden, zum Zwecke der Abgabe der Tiere an Dritte,
	☐	Züchten oder Halten von Wirbeltieren, zu den in § 6 Abs. 1 Satz 2 Nummer 4 genannten Zweck.
	☐	Halten von Tieren in einem Tierheim oder in einer ähnlichen Einrichtung
	☐	Halten von Tieren in einem Zoologischen Garten oder einer anderen Einrichtung, in der Tiere zur Schau gestellt werden. Hierzu gehören nicht: Zirkusbetriebe und der Zoofachhandel
	☐	Verbringen oder Einführen von Wirbeltieren, die nicht Nutztiere sind, in das Inland, zum Zwecke der Abgabe gegen Entgelt oder eine sonstige Gegenleistung oder die Abgabe solcher Tiere, die in das Inland verbracht oder eingeführt werden sollen oder worden sind, gegen Entgelt oder eine sonstige Gegenleistung zu vermitteln.
	☐	Ausbildung von Hunden für Schutzzwecke für Dritte oder das Unterhalten einer Einrichtung hierfür.
	☐	Durchführen von Tierbörsen zum Zwecke des Tausches oder Verkaufes von Tieren durch Dritte.
B	☐	Im Falle der Gewerbsmäßigkeit Züchten und Halten von Wirbeltieren, außer landwirtschaftliche Nutztiere oder Gehegewild.
	☐	Handel mit Wirbeltieren.
	☐	Unterhalten eines Reit- und Fahrbetriebes.
	☐	Zur Schau stellen von Tieren oder das zur Verfügung stellen der Tiere zum zur Schau stellen.
	☐	Bekämpfen von Wirbeltieren als Schädlinge.
	☐	Ausbilden von Hunden für Dritte oder Anleitung der Ausbildung der Hunde durch den Tierhalter.

2. Angaben zur Person

	Antragsteller/in	Verantwortliche/r
Name, Vorname, Geburtsname, Geburtsdatum:		
Antragstellende Einrichtung, Verein, Organisation o. ä. unter Benennung der vertretungsberechtigten Person (Vorlage eines aktuellen Handelsregistrauszuges bei juristischen Personen)		
Anschrift (Straße, Haus.-Nr., PLZ, Ort, Telefon, Fax, E-Mail)		
Verfügen Sie über eine Ausbildung für das Halten, Pflegen oder Züchten von Tieren? (Z. B. Tierpfleger etc.)	☐ ja ☐ nein Zeugnis oder Bescheinigung ☐ ist beigefügt ☐ wird nachgereicht	☐ ja ☐ nein Zeugnis oder Bescheinigung ☐ ist beigefügt ☐ wird nachgereicht
Führungszeugnis zur Vorlage bei einer Behörde, nicht älter als 6 Monate	☐ liegt vor ☐ wurde beantragt am:	☐ liegt vor ☐ wurde beantragt am:

(wird bei der Wohnsitzgemeinde beantragt):		
--	--	--

	Antragsteller/in	Verantwortliche/r
Auskunft aus dem Gewerbezentralregister nicht älter als 6 Monate (wird bei der Wohnsitzgemeinde beantragt).	☐ liegt vor ☐ wurde beantragt am:	☐ liegt vor ☐ wurde beantragt am:
Ist gegen Sie in den letzten 5 Jahren ein Verfahren wegen Verstößen gegen das Tierschutz-, Tierseuchen- oder Artenschutzrecht oder das Landesstraf- und. Verordnungsgesetz durchgeführt worden oder derzeit anhängig?	☐ nein ☐ ja, bei folgender Behörde Aktenzeichen/Zeitraum:	☐ nein ☐ ja, bei folgender Behörde Aktenzeichen/Zeitraum:
Fachbezogene Tätigkeiten und Fortbildungen (Bitte Nachweise beifügen)		

3. Angaben zum Betrieb

Art der Tätigkeit:	
Antragsgrund: ☐ Neueinrichtung ☐ Übernahme von (Name des Vorgängers):	
Bei Übernahme: bisherige Bezeichnung des Betriebes	Betriebssitz (Straße, Haus-Nr., PLZ, Ort, ggfs. Flurstücks-Nr.):
Ist die Mitarbeit weiterer verantwortlicher Personen im Betrieb vorgesehen? ☐ ja ☐ nein Name:	Ist die Beschäftigung von Personal vorgesehen? ☐ ja ☐ nein voraussichtliche Personenanzahl:
(Sachkundenachweis beifügen)	

Nähere Angaben über die Betriebsräume und Einrichtungen (Beschreibung der Tierhaltungseinrichtung, Grundrissplan)
Hierbei sind alle für das Züchten, Halten und Unterbringen(auch vorübergehend) genutzte Räume sowie Futtervorratsräume etc. anzugeben!

Anzahl	Bezeichnung der Räume(z. B. Stallung)	Lage*	Grundfläche in m ²	Höhe in m

* K = Keller, E = Erdgeschoss, N = Nebengebäude, KN = Kellernebenraum, NE = Nebengebäude –Erdgeschoss usw.

4. Angaben über die maximale Anzahl der Tiere und die jeweilige Tierart (soweit zutreffend)

Tierzahl	davon Anzahl der fortpflanzungsfähigen Tiere	Tierarten, Rassen
----------	--	-------------------

Umfang der vorgesehenen Tätigkeit (z. B. tägl./wöchentlich – Anzahl der Stunden), ggf. Beiblatt verwenden:	Zur Bekämpfung von Wirbeltieren als Schädlinge wird Folgendes verwendet:	
	Tierarten:	Vorrichtungen, Stoffe und Zubereitungen (ggf. Beiblatt anfügen)::

Erklärung Antragsteller/in:

Ich versichere, vorstehende Angaben nach bestem Wissen und Gewissen richtig und vollständig gemacht zu haben. Mir ist bekannt, dass die Erlaubnis zurückgenommen kann, wenn sie auf unrichtigen Angaben beruht.

Weiterhin ist mir bekannt, dass ich erst mit der Erteilung der Erlaubnis mit der Ausübung der Tätigkeit beginnen darf.

Ort, Datum:

Unterschrift Antragsteller/in

Erklärung Verantwortliche/r:

Ich erkläre mich hiermit bereit, gemäß vorstehendem Antrag als Verantwortliche/r tätig zu werden. Ich versichere, dass ich die mich betreffenden Angaben nach besten Wissen und Gewissen gemacht habe. Mir ist bekannt, dass die Erlaubnis zurückgenommen werden kann, wenn sie auf unrichtigen Angaben beruht.

Ort, Datum:

Unterschrift Verantwortliche/r